

Straße in Grone wird weitergebaut

Glunz-Gelände und Else-Krengel-Straße



Zurzeit endet die Else-Krengel-Straße in Grone in einer Baustelle. In Kürze soll sie weiter ausgebaut werden. Foto: Schubert

Grone. Die Stadt Göttingen will den Weg frei machen für einen neuen THW-Standort und Gewerbebetriebe in Grone – und das im wörtlichen Sinn. Die Else-Krengel-Straße soll jetzt kurzfristig ausgebaut werden. Stimmt am 13. September der Rat der Stadt zu, werden dafür außerplanmäßig 85 000 Euro bereitgestellt. Der Ortsrat Grone hat bereits einmütig zugestimmt.

Die Else-Krengel-Straße zweigt von der Industriestraße ab und führt in das ehemalige Glunz-Gelände. Das Areal soll weiterhin als Gewerbegebiet genutzt werden. Der erste Teilabschnitt der Straße ist bereits fertiggestellt. Ihre Fortführung haben Stadt und Stadtentwässerung (Kanalarbeiten) vorerst ruhen lassen. Einer der Gründe: Bisher war unklar, ob und wie sich dort das Technische Hilfswerk mit einem neuen Gebäude ansiedeln wird. Das ist geklärt. Außerdem sind laut Stadtverwaltung weitere Gewerbeflächen im nördlichen Bereich verkauft. Die erforderliche Summe für den Straßen- und Kanalbau werde durch die Grundstücksverkäufe und Kanalgebühren gedeckt. us